



D.I.Y. SCHNEEMANN Ausrüstung



Via [Pinterest](#) bin ich neulich über eine ganz geniale Idee gestolpert:
Ein Schneemann mit Augen, Nase, Mund, ... aus Fimo! -
leider ohne Anleitung.

Daher habe ich meine Schritte einfach mitfotografiert
und ein kleines Tutorial daraus gebastelt.

Ein großes Danke an meinen Mann, der mir kräftig assistiert hat
und an meine ganze Familie,
die sich beim Schneemannbauen ordentlich ins Zeug gelegt hat!

Copyright:

Alle Rechte dieser Anleitung liegen bei www.malala.at,
Claudia Andrianaivo, Jänner 2013

Die Anleitung darf gerne verlinkt werden, Anregungen, Verbesserungen oder
Fragen bitte an claudia@andrianaivo.org
Auch über Fotos von euren Schneemännern, - Frauen, - Kindern, - Hunden,...
freue ich mich!

Für Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.

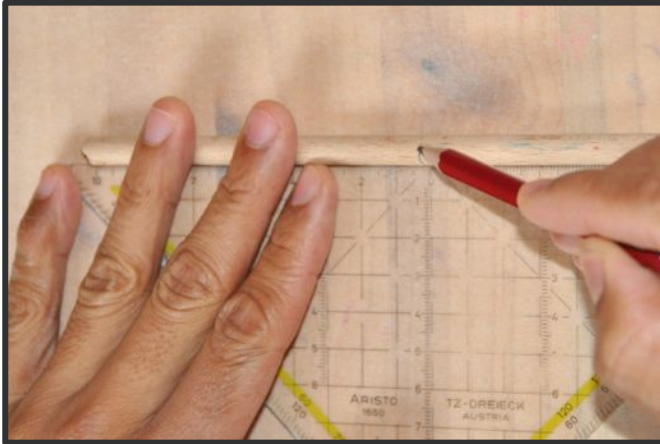
Das brauchst du:

- Fimo:
 - je 1 Pkg. in Orange und Schwarz,
 - je ½ Pkg. in Weiß und den Farben, die ihr für die Augen und Knöpfe verwenden wollt.
- TIPP: Fimo soft lässt sich leichter kneten!*
- Backpapier als Unterlage
- 1 langer oder mehrere kleine Holzstäbe (ca. 1m insgesamt)
- Lineal und Bleistift
- Laubsäge o.ä.
- Schleifpapier
- Klarlack
- Scharfes Messer
- Nudelholz oder gerades Glas
- Weiße Acrylfarbe
- Pinsel
- Stricknadel, Schraubenzieher o.ä. um Löcher in das Fimo zu stechen



Holzstäbe vorbereiten

1.



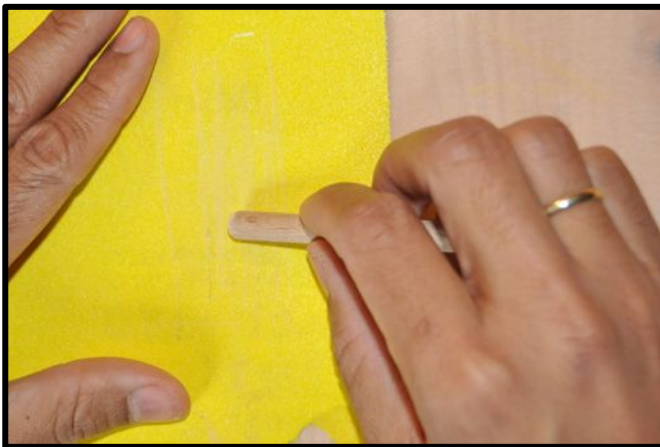
Zunächst die Holzstäbe alle 10cm mit Bleistift markieren, insgesamt brauchen wir mindestens 9 – 11 Stück.

2.



Stücke an den Markierungen absägen.

3.



Die Enden abschleifen, es müssen alle abgesplitterten Stücke entfernt sein.

4.



1 – 2 x mit Klarlack lackieren und zum Trocknen zur Seite legen.

Die Karottennase

1.



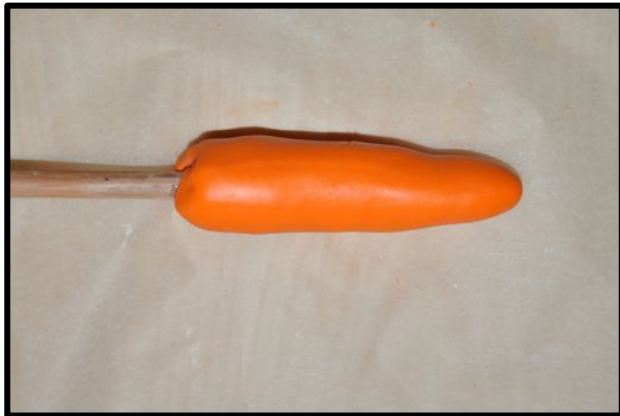
Fimo in Stücke brechen und zuerst die einzelnen Teile gut durchkneten, dann alle zusammen fügen und zu einer Kugel formen.

2.



Fimo auf ein Holzstück spießen, dabei kann sich die Kugel ruhig verformen.

3.



Nun Fimo durch gleichmäßiges Drücken in Karottenform bringen.

4.



Mit dem Messer Kerben schnitzen, um die typische Karottenstruktur zu erhalten.

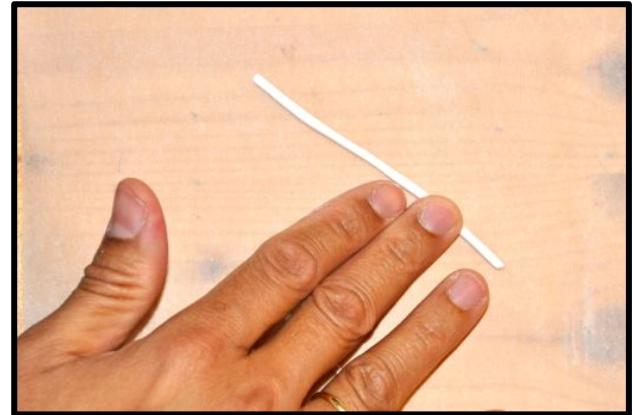
Die Knöpfe

1.



Zwei relativ kleine Teile Fimo für die ‚Nähte‘ an den Knöpfen vorbereiten.

2.



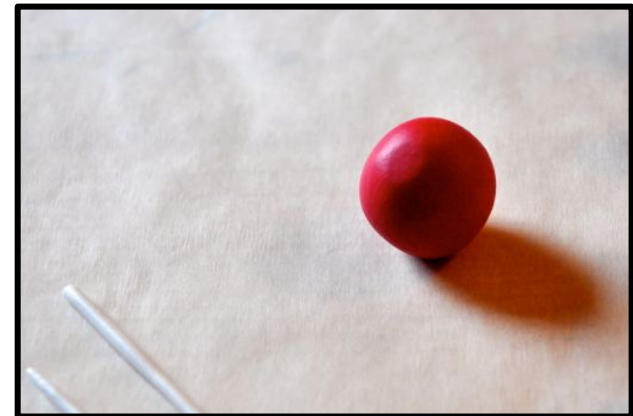
Zu einer langen Nudel ausrollen.

3.



Für die Knöpfe habe ich jeweils 2 der Rillen abgeschnitten.

4.



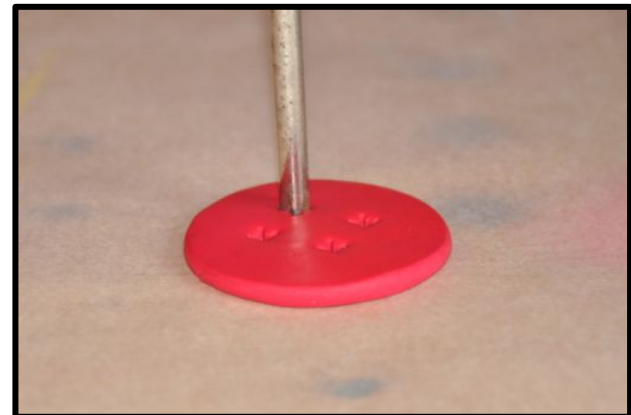
Zu einer Kugel formen.

5.



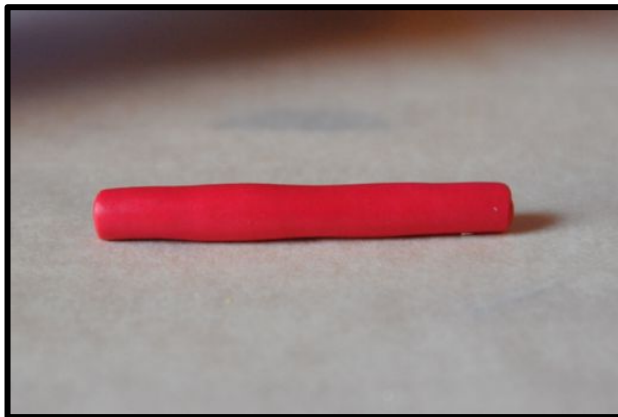
Mit sanftem Druck das Glas auf die Kugel pressen um einen glatten, gleichmäßigen Knopf zu bekommen.

6.



Ich habe für die Löcher der Knöpfe 4x mit einem Kreuzschraubenzieher eingestochen, es geht aber auch mit einer Stricknadel o.ä..

7.



Aus ungefähr einem Viertel einer Rille noch eine Rolle formen.

8.



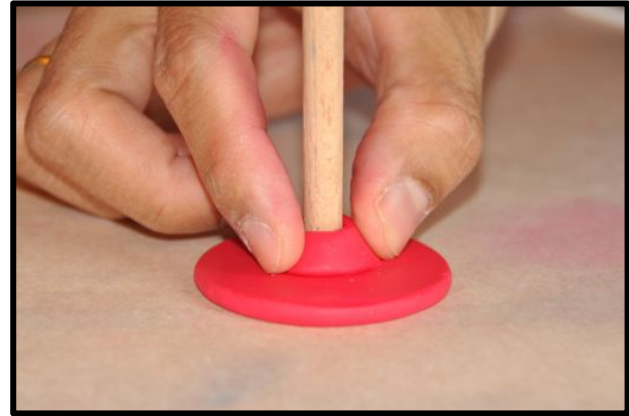
Ein Holzstäbchen ein wenig in die Rückseite des Knopfes drücken. Max. 2mm, nicht weiter!

9.



Nun die Rolle um den Holzstab wickeln.

10.



Vorsichtig festdrücken und ausstreichen. Diese Rolle hält Fimo und Holzstäbchen zusammen.

11.



Die dünnen, weißen Rollen vorsichtig zwischen 2 Knopflöchern anbringen und mit den Fingern oder einem Stäbchen festdrücken.

12.



Die zweite dünne Rolle quer darüber legen und ebenso festdrücken. Damit ist ein Knopf schon fertig! Fehlen noch 2! Oder mehr....

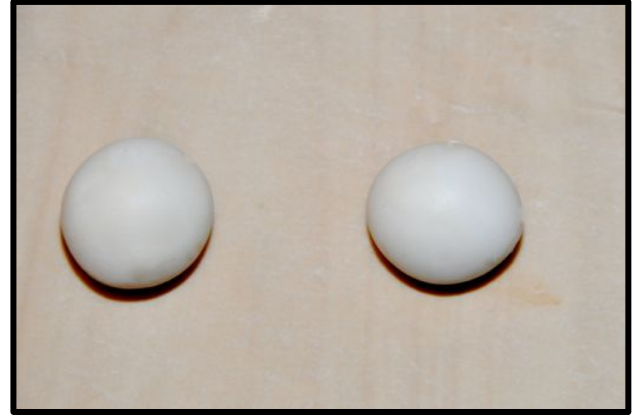
Die Augen

1.



Zwei gleich große, weiße Teile
herunterschneiden.

2.



Das kennen wir schon: 2 Kugeln machen.

3.



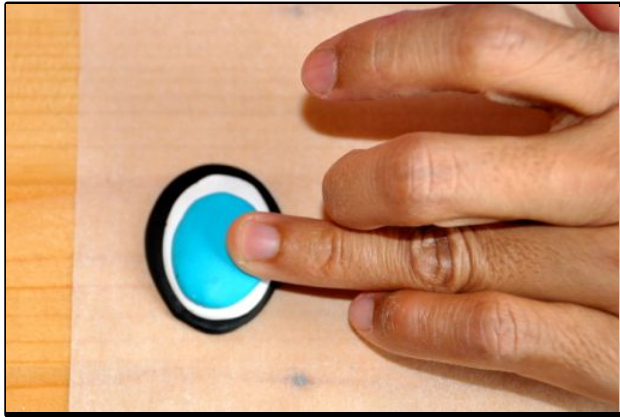
Mit dem Glas zu einem Oval formen.

4.



Genauso mit dem schwarzen Fimo
und der Augenfarbe verfahren.

5.



Die drei Ovale aufeinanderschichten und festdrücken.

6.



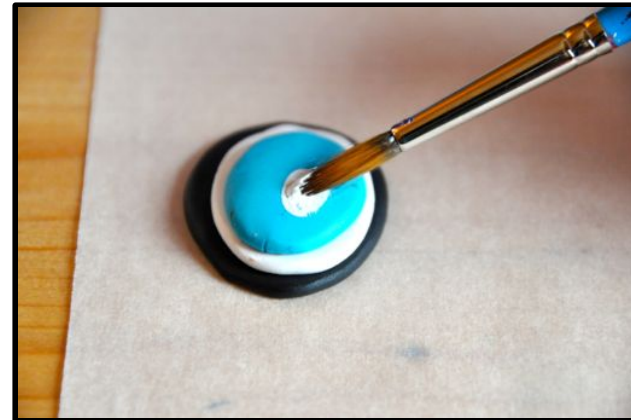
Zur Befestigung des Stabes ein Stückchen Fimo verwenden (siehe auch Knöpfe).

7.



So sollte das jetzt aussehen.

8.



Mit weißer Acrylfarbe die letzte weiße Schicht am Auge auftragen. Alternativ kann man auch nochmal ein Stück Fimo nehmen.

Der Mund

1.



Was ganz Neues:
Eine schwarze Kugel formen.

2.



Ein Holzstäbchen in die Mitte stecken.

3.



Fimo auf den Tisch drücken und so
die typische Kohlenform herstellen.

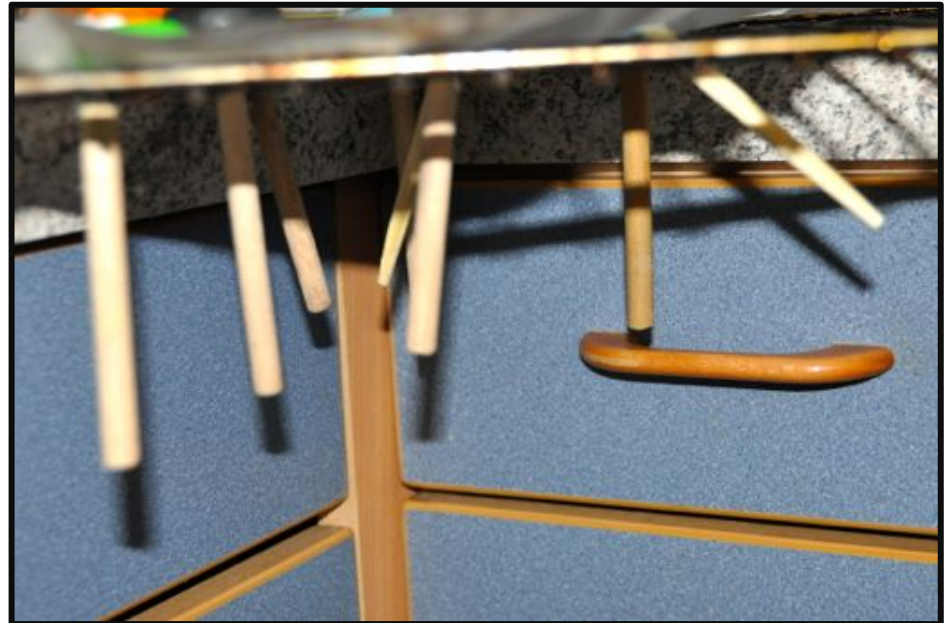
4.



Ein Stück ist fertig – jetzt musst
du nur noch 2, 3 oder 4 weitere mache.

Tipp: Fimo färbt sehr stark ab, daher besser von hell nach dunkel arbeiten.

Ab in den Ofen!



Zum Schluss Löcher in das Backpapier stechen und die einzelnen Teile wie oben gezeigt auflegen . Auf jeder Packung Fimo steht genau, mit wie viel Grad und wie lange ihr es im Ofen lassen müsst.

Leider stinkt es ein bisschen, ich empfehle daher, das Fenster während dem Brennen und eine halbe Stunde danach offen zu lassen.

Achtung! Das Fimo wird sehr heiß, also nicht sofort mit bloßen Händen angreifen und besondere Vorsicht wenn Kindern mithelfen!

Fertig und einsatzbereit!



